



TEAM-AUSRICHTUNG · SELBSTFÜHRUNG · RESILIENZ · BGM

Die 7 Ebenen im Unternehmen

Ein Kompass für Orientierung, Zusammenarbeit und Umsetzung

Für KMUs, Führungskräfte, Teams und BGM-Verantwortliche

Ausrichtung entsteht, wenn die wesentlichen Ebenen zusammenpassen.

Benjamin Füllgrabe · Coach · Trainer · Autor

Viele Unternehmen haben Ziele - aber nicht immer gemeinsame Ausrichtung.

Gerade in Veränderungsphasen wirken fachliche Herausforderungen, Motivation, Rollen, Werte, Prioritäten und Zukunftsbild gleichzeitig aufeinander.



Veränderungsdruck

Neue Anforderungen treffen auf laufendes Tagesgeschäft.



Prioritäten

Vieles ist wichtig - aber nicht alles kann gleichzeitig Priorität sein.



Motivation

Menschen kennen das „Was“, aber nicht immer das persönliche oder gemeinsame „Warum“.



Rollen & Verantwortung

Unklare Erwartungen erzeugen Reibung und Energieverlust.



Werte & Zusammenarbeit

Entscheidungen werden schwierig, wenn gemeinsame Prinzipien fehlen.



Belastung

Dauerhafte Überlastung gefährdet Umsetzungsfähigkeit und Qualität.

Sieben Ebenen für persönliche und gemeinsame Ausrichtung.

Das Modell kann auf einzelne Mitarbeitende, Führungskräfte, Teams oder eine gemeinsame strategische Fragestellung übertragen werden.



Die Leitlogik

Erst wenn Sinn, Motivation, Kompetenzen, Verantwortung, Werte, konkrete Prioritäten und Zukunftsbild miteinander verbunden werden, entsteht eine tragfähige Richtung.

TEAMFRAGE

Wie stimmig greifen diese sieben Ebenen bei uns zusammen?

Ein Modell - unterschiedliche Unternehmensfragen.

Die Tiefe und Sprache werden an den Auftrag angepasst. Nicht jedes Format muss alle sieben Ebenen gleich intensiv bearbeiten.

1 Selbstführung

Mitarbeitende reflektieren Motivation, Ressourcen, Belastungen, Werte, Prioritäten und nächste Schritte.

2 Team-Ausrichtung

Gemeinsames Warum, Stärken, Verantwortung, Zusammenarbeit und konkrete Handlungsfelder.

3 Führung

Eigene Führungsidentität, Werte, Verantwortung, Klarheit und Zukunftsorientierung.

4 Strategische Ausrichtung

Ein strukturierter Dialog über Purpose, Kompetenzen, Kundennutzen, Prinzipien, Maßnahmen und Zielbild.

5 BGM & Resilienz

Ergänzende Reflexion zu Sinn, Ressourcen, Belastung, Grenzen, Selbststeuerung und alltagstauglicher Umsetzung.

6 Change & Neuaufstellung

Orientierung schaffen, wenn Rollen, Ziele oder Rahmenbedingungen sich verändern.

Gesundheit im Arbeitskontext braucht mehr als einzelne Maßnahmen.

Die 7 Ebenen können BGM-Angebote um eine Reflexions- und Umsetzungsperspektive ergänzen - ohne medizinische oder therapeutische Leistungen zu ersetzen.

1 Sinn & Identität

Was gibt Arbeit Bedeutung - und wo entsteht innere Stimmigkeit?

2 Ressourcen & Stärken

Was trägt Leistungsfähigkeit und Selbstwirksamkeit?

3 Werte & Grenzen

Welche Prinzipien schützen Qualität, Zusammenarbeit und persönliche Grenzen?

4 Prioritäten & Umsetzung

Was ist wirklich wichtig - und wie wird daraus ein realistischer nächster Schritt?

BGM-PERSPEKTIVE

Von Wissen zu tragfähigem Verhalten

Viele Präventionsimpulse scheitern nicht am Wissen, sondern an Alltag, Prioritäten und Umsetzung. Die 7 Ebenen machen sichtbar, welche persönlichen und strukturellen Faktoren Veränderung fördern oder erschweren.

WICHTIG

Das Format ergänzt BGM und Personalentwicklung. Es ersetzt keine Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsmedizin, Therapie oder individuelle medizinische Behandlung.

Vom Impuls bis zum Team-Offsite.

Der Rahmen kann auf Größe, Zielgruppe und konkreten Unternehmensauftrag zugeschnitten werden.

1 Impuls

Einführung, Reflexionsimpuls und gemeinsamer nächster Schritt.

60-90 Min.

2 Halbttag

Standort, zentrale Ebenen, Prioritäten und Transfer.

3-4 Std.

3 Tagesworkshop

Tiefe Team- oder Selbstführungsarbeit mit konkretem Aktionsplan.

6-7 Std.

4 Team-Offsite

Gemeinsame Ausrichtung, Rollen, Werte, Zusammenarbeit und Zukunftsbild.

1-2 Tage

5 Führungskräfte-Coaching / Workshop

Selbstführung, Führungsidentität, Verantwortung und Umsetzung.

modular

6 BGM-Reihe

Resilienz, Ressourcen, Werte, Belastung, Gewohnheiten und Transfer.

mehrteilig

Von der Standortbestimmung zur gemeinsamen Umsetzung.

Ein möglicher Ablauf - je nach Auftrag werden Inhalte stärker individuell, teambezogen oder strategisch gewichtet.

09:00	Einstieg & Auftrag	Was soll heute klarer werden?
09:30	Die 7 Ebenen	Modell, gemeinsame Sprache, erster Selbst-/Teamcheck.
10:30	Standort & Ressourcen	Was trägt bereits? Wo entstehen Reibungen?
12:00	Mittag	Pause und informeller Austausch.
13:00	Vertiefung	Stärken, Verantwortung, Werte und Prioritäten.
14:30	Zukunftsbild	Wohin soll sich unser Bereich / Team entwickeln?
15:30	Umsetzung	Konkrete Schritte, Verantwortlichkeiten und Transfer.
16:30	Abschluss	Was bleibt? Was passiert als Nächstes?

Was nach einem guten Workshop klarer sein sollte.

Die Ergebnisse hängen vom Auftrag ab - sie werden vorab gemeinsam definiert und am Ende auf konkrete nächste Schritte verdichtet.



Gemeinsame Sprache

Komplexe Fragen lassen sich entlang derselben sieben Ebenen besprechen.



Klarere Prioritäten

Nicht alles gleichzeitig - sondern die wichtigsten Hebel zuerst.



Rollen & Verantwortung

Mehr Klarheit darüber, wer wofür Verantwortung übernimmt.



Stärkenorientierung

Ressourcen und Kompetenzen werden sichtbarer und bewusster genutzt.



Werte & Zusammenarbeit

Prinzipien werden nicht nur benannt, sondern auf Verhalten übersetzt.



Konkreter Transfer

Am Ende stehen vereinbarte nächste Schritte statt einer reinen Erkenntnissammlung.

Vertriebserfahrung trifft Coaching- und Resilienzkompetenz.

Die Arbeit verbindet klare Business-Sprache mit persönlicher Entwicklungsarbeit und konsequentem Transfer.

BENJAMIN FÜLLGRABE

Coach · Trainer · Autor

Über 17 Jahre Erfahrung im technischen B2B-Vertrieb, u. a. Key Accounts, Händlerstrukturen, Außendienstaufbau, Akquise und Projektkommunikation.

QUALIFIKATIONEN

NLP-Master · NLP-Coach · Burnout-Coach · Resilienz-Trainer

ARBEITSWEISE

Klar, wertschätzend, lösungsorientiert - mit Fokus auf Selbstführung, Prioritäten und konkrete Umsetzung.





NÄCHSTER SCHRITT

Lassen Sie uns den passenden 7-Ebenen-Workshop für Ihr Unternehmen entwickeln.

In einem ersten Gespräch klären wir Ausgangslage, Zielgruppe und Auftrag. Daraus entsteht ein passendes Format - für Mitarbeitende, Führungskräfte, Teams, strategische Ausrichtung oder als ergänzender Baustein im BGM.

Benjamin Füllgrabe

Coach · Trainer · Autor

0176 20 11 0 689 · benjamin-fuellgrabe.de